

Beispiel: Hausbesuch		z.B. bei COPD als Doppelbehandlung		Therapiefrequenz		1-3x/Woche	
Behandlungsrelevante Diagnose(n)		ICD-10 - Code		Hausbesuch		X ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Störungen der Atmung		COPD FEV ₁ <35% d. Sollwertes		Therapiebericht		X <input type="checkbox"/>	
Diagnosegruppe		AT		Leitsymptomatik		X <input type="checkbox"/>	
Leitsymptomatik (patientenindividuelle Leitsymptomatik als Freitext angeben)		Schädigung/Störung der Atmungsfunktion, Schädigung der Atemmuskulatur, Überblähung, muskuläre Dekonditionierung, Belastungsdispnoe		patientenindividuelle Leitsymptomatik		X <input type="checkbox"/>	
Heilmittel nach Maßgabe des Kataloges		Heilmittel		Behandlungseinheiten		24	
KG - Atemtherapie Doppelbehandlung		Ergänzendes Heilmittel		Wärmetherapie (heiße Rolle)		12	

Beispieldiagnosen:
 Folgende Diagnosen fallen unter den langfristigen Heilmittelbedarf:
 J 44.00, J 44.10, J 44.80
 COPD FEV₁ < 35% d. Sollwertes.
 Behandlungseinheiten können für die Zeit von 12 Wochen bemessen werden.

Abkürzungen aus dem Heilmittelkatalog

- KG (Atemtherapie)** allgemeine Krankengymnastik; auch als Atemtherapie erbringbar
- KG-Muko** Krankengymnastik zur Behandlung von schweren Erkrankungen der Atmungsorgane z.B. bei Mukoviszidose oder bei Lungenerkrankungen, die der Mukoviszidose vergleichbare pulmonale Schädigungen aufweisen

Kombinationen

Vorrangige Heilmittel z.B. KG Atemtherapie oder KG-Muko können mit ergänzenden Heilmitteln z.B. Wärmetherapie, Klassische Massage-techniken oder Inhalation kombiniert werden.

Verordnungsfall - Verordnungsmenge bei Störungen der Atmung:

- AT** Höchstmenge pro VO: 6x
 Orientierende Behandlungsmenge: bis zu 18 Einheiten.
 Bei Mukoviszidose oder bei vergleichbaren pulmonalen Erkrankungen bis zu 50 Einheiten
 Therapiefrequenz: 1-3x wöchentlich
 Therapiebericht: optional

Doppelbehandlung

In Ausnahmefällen kann das selbe Heilmittel auch als zusammenhängende Behandlung (Doppelbehandlung) verordnet u. erbracht werden.

Langfristiger Heilmittelbedarf / besonderer Versorgungsbedarf

Abweichung von Höchstmenge je Verordnung bei langfristigem Heilmittelbedarf oder besonderem Versorgungsbedarf. Behandlungseinheiten können für Zeitraum von 12 Wochen bemessen werden.

Langfristiger Heilmittelbedarf

- (Diagnoseliste Stand 7.2021):**
 Störungen der Atmung **AT**
 J 44.00, J 44.10, J 44.80, J 44.90 Chronische obstruktive Lungenerkrankheit

- Stoffwechselstörungen **AT**
 E84.- Zystische Fibrose

Weitere Diagnosen möglich nach Genehmigung des individuell beantragten langfristigen Heilmittelbedarfs mit der 1. Verordnung.

Besonderer Versorgungsbedarf

- (Diagnoseliste Stand 7.2021):**
 Folgen einer SARS-COV2-Infektion **AT WS**
 U09.9 Post-COVID Syndrom

Weitere Informationen:

Richtlinie über die Verordnung von Heilmitteln in der vertragsärztlichen Versorgung (Heilmittel-Richtlinie/Heilm-RL)
 Heilmittelrichtlinien mit Heilmittelkatalog 2021
<https://www.g-ba.de/richtlinien/12/>

AG Atemphysiotherapie im Deutschen Verband für Physiotherapie (ZVK) e.V.
 eMail: kontakt@ag-atermphysiotherapie.de
 Internet: www.ag-atermphysiotherapie.de

Deutsche Atemwegsliga e. V.
 eMail: kontakt@atemwegsliga.de
 Internet: atemwegsliga.de
 mit Verzeichnis von spezialisierten Physiotherapeut|Innen

- facebook.com/atemwegsliga.de
- twitter.com/atemwegsliga
- youtube.com/user/atemwegsliga



Stand: 2022



Deutsche Atemwegsliga e. V. PHYSIO DEUTSCHLAND

Informationsblatt

Heilmittelverordnung 13

- Physiotherapie
- Podologische Therapie
- Stimm-, Sprach-, Sprech- und Schlucktherapie
- Ergotherapie
- Ernährungstherapie

Beispiel: Asthma bronchiale

Behandlungsrelevante Diagnose(n)

J45.-	Asthma bronchiale					
Diagnosegruppe	AT	Leitsymptomatik	X	a	b	c
Leitsymptomatik (patientenindividuelle Leitsymptomatik als Freitext angeben)						
Schädigung/Störung der Atemmuskulatur z.B. Husten, Dyspnoe, bronchiale Obstruktion						
Heilmittel nach Maßgabe des Kataloges						
Heilmittel						
KG - Atemtherapie						Behandlungseinheiten 6
Ergänzendes Heilmittel						
Wärmetherapie (heiße Rolle)						6

Beispieldiagnosen:

- Pneumonie/Pleuritis
- Lungenfibrose
- Asthma bronchiale
- COPD
- Lungenemphysem
- Thoraxverletzung, -operation einschließlich Tracheostoma
- ZNS- und Erkrankungen des Rückenmarks
- Neuromuskuläre Erkrankungen
- Chronisch persistierende Atemwegserkrankungen wie:
 - Mukoviszidose
 - Bronchiektasie
 - Primäre ziliäre Dyskinesie

Beispiel: Zystische Fibrose

Behandlungsrelevante Diagnose(n)

E84.9	Zystische Fibrose						
Diagnosegruppe	AT	Leitsymptomatik	X	a	X	b	c
Leitsymptomatik (patientenindividuelle Leitsymptomatik als Freitext angeben)							
Schädigung/Störung der Atemmuskulatur z.B. Husten, Dyspnoe Schädigung der Atemmuskulatur							
Heilmittel nach Maßgabe des Kataloges							
Heilmittel							
KG - Muko						Behandlungseinheiten 12	
Ergänzendes Heilmittel							
Wärmetherapie WT/heiße Rolle						12	

Beispieldiagnosen:

- Mukoviszidose oder Lungenerkrankungen, die der Mukoviszidose vergleichbare pulmonale Schäden aufweisen z.B.:
 - Primäre ziliäre Dyskinesie
 - Lungenfibrose
 - Bronchiektasie
 - schwere COPD
- Mukoviszidose ist auf der Diagnoseliste für den langfristigen Heilmittelbedarf aufgeführt. Behandlungseinheiten können für die Zeit von 12 Wochen bemessen werden.

Beispiel: Dysfunktionelle Atmung

Behandlungsrelevante Diagnose(n)

F45.33	somatoforme autonome Funktionsstörung Atmungssystem DATIV*, Hyperventilation					
Diagnosegruppe	AT	Leitsymptomatik	X	a	b	c
Leitsymptomatik (patientenindividuelle Leitsymptomatik als Freitext angeben)						
auffallend thorakale Atemexkursionen, Belastungseinschränkung Schädigung/Störung der Atemmuskulatur z.B. - Atemfrequenz-, -rhythmus-, -tiefe						
Heilmittel nach Maßgabe des Kataloges						
Heilmittel						
KG - Atemtherapie						Behandlungseinheiten 6
Ergänzendes Heilmittel						
Wärmetherapie (heiße Rolle)						6

Beispieldiagnosen:

- F45.33 somatoforme autonome Funktionsstörungen/Atmungssystem Hyperventilation, Psychogene Form: Husten
- J38.- Krankheiten der Stimmritzen und des Kehlkopfes, anderenorts nicht klassifiziert (Vocal Cord Dysfunction)
- R06.0 Dyspnoe
- R06.88 Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen der Atmung: Ersticken, Erstickengefühl, Seufzen
- * DATIV= Dysfunktionelle Atmung vom thorakalen Typ mit insuffizienter Ventilation

Beispiel: Post-COVID Syndrom

Behandlungsrelevante Diagnose(n)

U09.9	Post-COVID Syndrom						
Diagnosegruppe	AT	Leitsymptomatik	X	a	X	b	c
Leitsymptomatik (patientenindividuelle Leitsymptomatik als Freitext angeben)							
Schädigung/Störung der Atemmuskulatur z.B. Dyspnoe, Husten, Hyperventilation Schädigung der Atemmuskulatur z.B. thorakale Schmerzen							
Heilmittel nach Maßgabe des Kataloges							
Heilmittel							
KG - Atemtherapie						Behandlungseinheiten 18	
Ergänzendes Heilmittel							
Wärmetherapie (heiße Rolle)						18	

Beispieldiagnosen:

- Das Post-COVID Syndrom fällt unter den besonderen Verordnungsbedarf. Behandlungseinheiten können für die Zeit von 12 Wochen bemessen werden.